

FK 1120

39

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!
*) Nichtzutreffendes streichen!

Ortsgericht Egelsbach	PLZ, Ort, Datum 63329 Egelsbach, 21. Dezember 2020
Tgb.-Nr. 286/2020	

Schätzungsurkunde

Grundstück-~~e~~ Wohnungseigentum Inventar

Am **07. Dezember 2020** wird beantragt, ersucht,
den Wert des/~~er~~ nachbezeichneten, im Ortsgerichtsbezirk gelegenen Grundstück-s-~~e~~ Wohnungseigentums zu schätzen.
Bei der Schätzung wirken folgende Ortsgerichtsmitglieder mit:

- 1. Ortsgerichtsvorsteher-~~e~~ **H. Schroth**
- 2. Ortsgerichtsschöffe/~~en~~ **P. Werner**
- 3. Ortsgerichtsschöffe/~~en~~ **K. Wodiczka**

Das Ortsgericht hat das/die Grundstück-e Wohnungseigentum
am Datum besichtigt, nachdem es
 dem/der Antragsteller-in der ersuchenden Behörde dem/der Eigentümer-in den Besichtigungstermin
am Datum bekanntgegeben hatte.

Die Besichtigung des/~~er~~ Grundstück-s-~~e~~ Wohnungseigentums ist unterblieben,
~~XXXXXX~~

Die unterzeichneten Ortsgerichtsmitglieder versichern, das/~~die~~ Grundstück-~~e~~ Wohnungseigentum genau zu kennen.

Die Schätzung bezieht sich auf das/~~die~~ nachstehend aufgeführte-~~e~~ Grundstück-~~e~~ Wohnungseigentum.

Diese-s wird/~~wirden~~ ~~XXXX~~ auf den angegebenen Wert geschätzt.

Das/~~Das~~ Grundstück-~~e~~ Wohnungseigentum ist/~~ist~~ eingetragen
im Wohnungsbuch Grundbuch von

Egelsbach

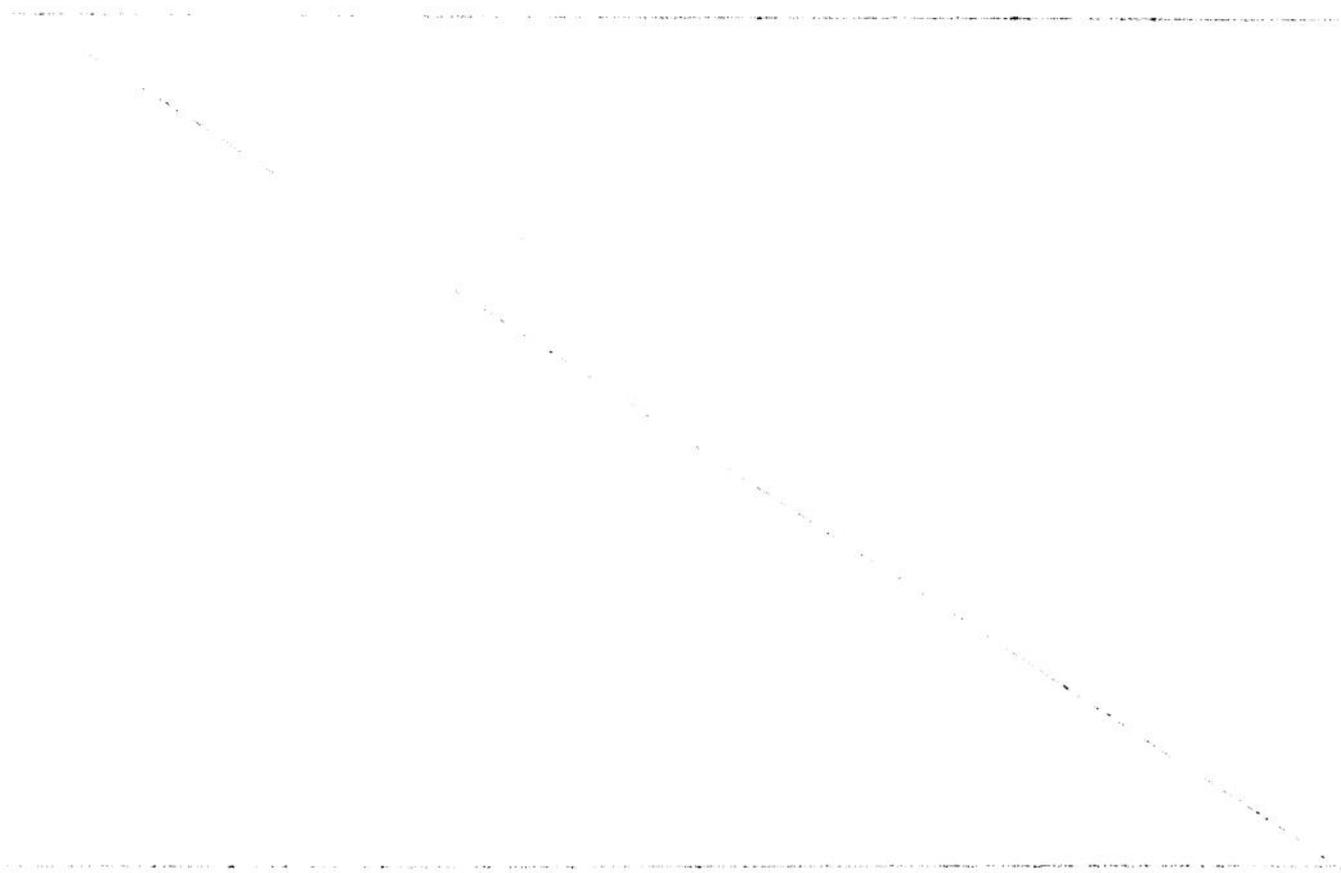
~~XXXX~~ Blatt
6336

auf ~~den~~/die Namen von

Gemarkung	Kartenblatt	Flurstück-e	Wirtschaftsart und Lage	Größe			Geschätzter Wert (EUR)		
				ha	a	m ²	des Bodens	der Gebäude	Summe
1	2	3	4	5			6		
Egelsbach	14	4	Landwirtschaftsfläche Auf die Wingerte		5	47	2.188,--		
							=====		

Musterschutz gem. Urheberrechtsgesetz. Nachdruck, Nachahmung, Kopieren u. elektron. Speicherung verboten!

- zu a) nicht bek.
- zu b) entf.
- zu c) entf.
- zu d) entf.
- zu e) entf.
- zu f) entf.
- zu g) entf.



... ..

...

...

...

Bei der Schätzung sind folgende außergewöhnliche Umstände berücksichtigt worden, die den Wert beeinflussen:

Siehe Anlage

- ...
- ...
- ...
- ...
- ...
- ...
- ...

~~Zu dem vorgenannten Schätzungswert sind die Werte der folgenden besonderen Einrichtungen hinzuzurechnen, die zu dem/den Grundstück-en zu Nr. gehören:~~

~~Den nachgenannten Gegenstand/Die nachgenannten Gegenstände hat das Ortsgericht entgegen dem erteilten Auftrag/Ersuchen *) nicht geschätzt, da ihm die nötige Sachkunde fehlt:~~

Gesamtwert

Das unterzeichnende Ortsgericht bescheinigt, dass die Schätzung des/dür vorgenannten Grundstücke-s den folgenden Gesamtwert ergibt:

Betrag in Ziffern 2.188,-- Euro	Betrag in Worten Zweitausendeinhundertachtundachtzig Euro--xxxxxxxxxx--

Berechnung der Gebühren und Auslagen

Geschäftswert (Schätzungswert)	EUR 2.188,--	<input type="checkbox"/> Beahlt (bar-Verrechnungs*-Scheck)
Gebühr (§ 1 GebO i. V. m. Nr. 12 Gebührenverzeichnis, §§ 18, 20 OGG)	EUR 36,--	
Auslagen (§ 21 OGG)	EUR -,--	
Summe	EUR 36,--	

Datum, Unterschrift

Unterschriften Ortsgericht

Ortsgerichtsschöffe - e - in *[Handwritten Signature]*

Ortsgerichtsvorsteher - in *[Handwritten Signature]*



Dienstsiegel (Stempel)

Anlage

Das zu schätzende Grundstück liegt innerhalb eines Bebauungsplanes „wohnungsferne Gärten“. Nicht alle Grundstücke in dem Bebauungsplan können jedoch als Gartengrundstücke oder landwirtschaftlich genutzt werden. So auch das zu schätzende Grundstück. Dieses ist für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 (1) Nr. 20 BauGB) vorgesehen. Die innerhalb des Bebauungsplanes mit dem Buchstaben „F“ gekennzeichneten Flächen sind als Feuchtbiotope zu entwickeln und dauerhaft zu erhalten. So auch dieses Grundstück. Da dieses Grundstück weder als Gartenland noch landwirtschaftlich genutzt werden kann, wurde vom Ortsgericht Egelsbach nur 4,-- € pro Quadratmeter in Ansatz gebracht.